

30.11.2015

Steffs Tourbus geht nach Neusling

Je 1500 Euro an Lebenshilfe und Aktion Knochenmarkspende



Alle gut drauf – beim und nach dem Konzert der Keller Steff Band- bei der Scheckübergabe: (v.l.) Dr. Helmut Müller, der Keller Steff und der neue Tour-Bus-Besitzer Mario Eckl, Wolfgang Geier (Lebenshilfe) und Vorstandmitglied Veronika Maidl. – Foto: Eichwald

Deggendorf. Vielleicht kommt die Szene auch im ZDF: Wenn Mario Eckl mit dem ersteigerten Tour-Bus von der Keller Steff Band vor der Stadthalle Deggendorf losfährt. Der 34-Jährige aus der Ortschaft Neusling bei Wallerfing hatte am Freitag bei 2100 Euro den Zuschlag für den hellblauen Tour-Bus bekommen. Nicht nur donau-tv war dabei, sondern auch ein ZDF-Team. Im Mai 2016 startet "Das Zweite" eine achttellige Reihe, jeweils 45-minütige Porträts über s'Leben und Menschen aus dem Chiemgau; der Keller Steff, der dort daheim ist, ist einer von Ihnen.

Der Oldtimer, ein Mercedes 508 Diesel, Baujahr 1973, mit dem Kennzeichen TS-GI 315H und dem Schriftzug "KellerSteffBand" stand seit Wochen vor der Stadthalle. "Jetzt geht's dahi" hatte der Keller Steff (" i bin nervös") die Auktion nach der Konzertpause im Saal gestartet, in der Hand die Unterlagen für den Bus "und ein paar Strafzettel"... Von 300 Euro Mindestgebot - soviel habe schon der Lack gekostet, mit dem man "die Patina aufgestrichen" habe, schraubten sich die Bieter in 50er Schritten in die Höhe. So etwa der "Herr am Mischpult", der bei 700 Euro die Hand hob, bis einer schließlich 1000 Euro ausgeben wollte, was der Steff mit "i drah durch" kommentierte. "Sakrament" entfuhr es ihm bei 1400 Euro, Veronika Maidl aus dem Vorstand der Lebenshilfe Deggendorf bot kurz drauf nicht nur auf 1900 Euro, sie stupste auch den späteren neuen Tourbus-Besitzer an, mitzusteigern. Sie kennt Eckl, er stammt wie sie aus der Gemeinde Wallerfing (Kreis Dingolfing-Landau). "Liebe Gäste, 2000 müssen wir schaffen", forderte der Steff "Riesenapplaus" für den Mann an der Saalwand, der "zwei Riesen" geboten hatte. Eckl überbot mit 2100 Euro den Mitsteigerer. "Eine sehr gute Wahl" gratulierte der Musiker beim Überreichen der Fahrzeug-Schlüssel. "Der Bus hat uns nie im Stich gelassen".

Eckl, der in der Solaranlagen-Branche tätig ist, will mit dem Gefährt erstmal mit Spezl'n zum Surfen an den Gardasee und dann weitersehen.

Wie der Steff mitteilte, legte die Band noch einen Teil ihrer Gage drauf: So konnten Schecks über je 1500 Euro an Wolfgang Geier, Vereinsvorstand der Lebenshilfe und an Dr. Helmut Müller von der Aktion Knochenmarkspende übergeben werden. Die Band habe einen neuen Fan gewonnen, sagte Dr. Müller. Auch Geier und die etwa zehnköpfige Runde von Konzertbesuchern, die von der Lebenshilfe betreut werden, freuten sich, auch über vom Keller Steff signierte CDs. "s' pressierte" nicht: Der Steff nahm sich Zeit und schüttelte jedem die Hand.

– je

URL: http://www.pnp.de/region_und_lokal/paid_content/landkreis_deggendorf/deggendorf/1888568_Steffs-Tourbus-geht-nach-Neusling.html

© 2014 pnp.de